

UniInstitutional Global High Dividend Equities

Globaler Aktienfonds mit Dividendenstrategien



30. Dezember 2021

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

200,03[▲]

Vormonat: 187,93

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto

6,44

Der Fonds auf einen Blick

Der UniInstitutional Global High Dividend Equities investiert in globale Aktien, die eine im Marktvergleich hohe Dividendenrendite aufweisen oder für die Zukunft erwarten lassen. Die Aktienselektion erfolgt mithilfe eines mehrstufigen - regelbasierten sowie aktiv-fundamentalen - Investmentprozesses. Die Anlagestrategie bezieht sich nicht auf einen Vergleichsmaßstab und verfolgt kein indexgebundenes Ziel. Das Anlageziel des Fonds ist es, möglichst hohe ausschüttungsfähige Erträge zu generieren und daneben die Volatilität im Vergleich zum globalen Aktienmarkt zu reduzieren. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Es erfolgt keine explizite Währungsabsicherung.

Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Privatfonds GmbH

Bloomberg:

GLDIVIN

ISIN / WKN:

DE000A0RPAP8 / A0RPAP

Auflegungsdatum:

1. September 2010

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

932,33 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Ausschüttend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

Fondsstruktur [%]

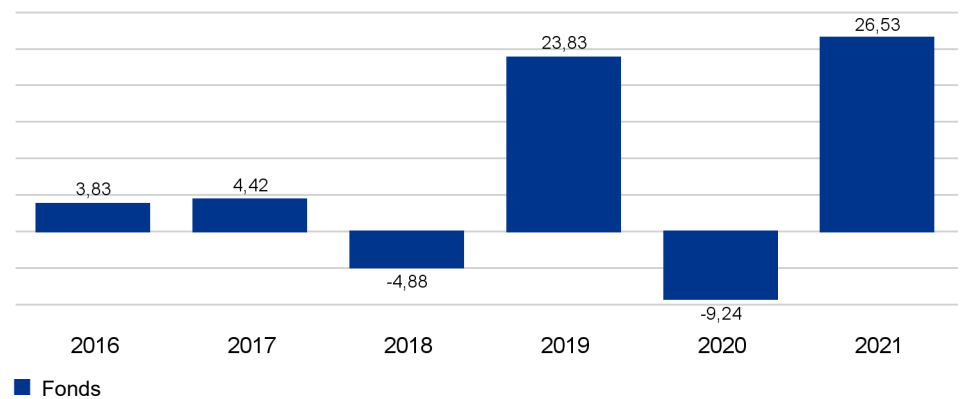
Aktienorientierte Anlagen	96,66
Aktien	96,66
Rentenorientierte Anlagen	0,35
Renten	0,40
Rentenderivate	-0,05
Liquidität	2,94

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
Wertentwicklung [%]	26,53	42,21	41,24	175,84
Wertentw. p.a. [%]	26,53	12,43	7,15	9,37
Volatilität [%]	9,81	13,30	11,59	12,42
Sharpe Ratio	2,76	0,97	0,65	0,76

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%]*

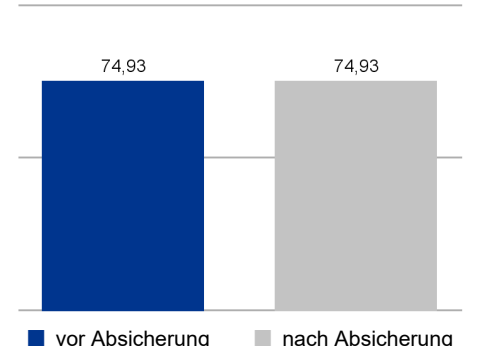


* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Dividendenrendite 3,90 %

Fremdwährungsquote [%]



30. Dezember 2021

Anlageuniversum

Aktien und aktienähnliche Wertpapiere ohne regionale Beschränkung, Geldmarktinstrumente, derivative Instrumente

Bonitätslimite

keine

Anzahl Emittenten im Portfolio:

63

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

63

Ausschüttungen

	2021	2020	2019
je Anteil [EUR]	4,50	5,00	4,94
Rendite [%]	3,11	3,00	3,19

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. April - 31. März

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,55

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,15

Ongoing Charges [%]:

0,71

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

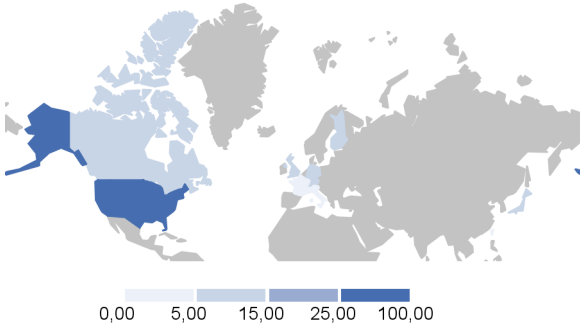
Swing Pricing:

Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]



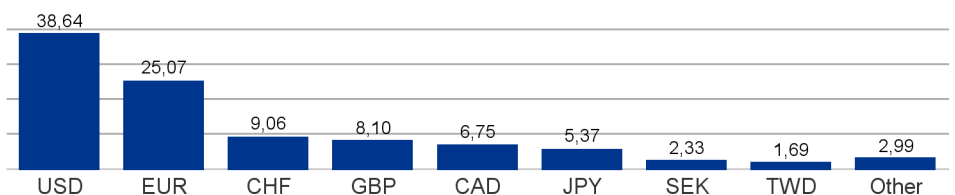
Vereinigte Staaten	37,47
Deutschland	9,13
Schweiz	9,01
Vereinigtes Königreich	8,09
Kanada	6,69
Finnland	5,61
Japan	5,33
Frankreich	3,83
Italien	3,28
Taiwan	1,69
Sonstige	6,87

Branchenallokation [%]



0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

Währungsallokation [%]



Wertpapiere (Top 10)

Paychex Inc.	US7043261079	3,09
The Procter & Gamble Co.	US7427181091	2,94
The Coca-Cola Co.	US1912161007	2,91
Broadcom Inc.	US11135F1012	2,85
Roche Holding AG Genussscheine	CH0012032048	2,71
Nestlé S.A.	CH0038863350	2,63
TELUS Corporation	CA87971M1032	2,54
AXA S.A.	FR0000120628	2,49
Dominion Energy Inc.	US25746U1097	2,43
TC Energy Corporation	CA87807B1076	2,41

30. Dezember 2021

Fondsrückblick

- Das Management hat im Dezember zum Ende der Unternehmensberichtssaison nur wenige Anpassungen im Portfolio vorgenommen. Vor dem Hintergrund aktueller Trends und Entwicklungen halten wir Unternehmen, die ein defensives, robustes Geschäftsmodell und Preissetzungsmacht haben, weiterhin für aussichtsreich.
- Nach sehr guter Wertentwicklung verkauften wir unsere Position im deutschen Automobilwert Porsche. Ebenfalls veräußert haben wir die Aktien des US-amerikanischen Baustoffhändlers Fastenal, da es mit Blick auf die Dividendenrendite attraktivere Alternativen gibt. Über die Transaktion wurde zudem das Portfolio etwas defensiver ausgestaltet.
- Komplette verkauft haben wir nach einer zwischenzeitlichen Erholung den US-Pharmawert Merck. Das von Merck zur Covid-19-Behandlung entwickelte Medikament hat laut Berichten unter anderem eine niedrigere Wirksamkeit als dasjenige von Pfizer. Im Zuge dessen hat sich das Sentiment um die Aktie deutlich eingetrübt.
- Wir sehen weiterhin Chancen in den zyklischen Sektoren, achten aber bei der Auswahl der Titel auf die Bilanzqualität und die Dividendenpolitik, sodass das gesamte Portfolio weiterhin einen grundsätzlich defensiven Charakter aufweist. Wir wollen zudem weiterhin nur in Unternehmen investieren, die nach unserer Einschätzung in der Lage sind, die avisierten Dividenden auch zu zahlen.

Marktrückblick

- Nach einem schwachen November konnten die internationalen Aktienmärkte im Dezember einen freundlichen Jahresausklang verzeichnen. Hintergrund waren nachlassende Sorgen vor der neuen Corona-Variante Omikron. Zwar scheint diese Virusmutation ansteckender zu sein, sie führt aber offenbar seltener zu schweren Krankheitsverläufen. Zudem sind auch die gängigen Impfstoffe weiter wirksam. Damit sinkt die Wahrscheinlichkeit für langanhaltende, flächendeckende Kontaktbeschränkungen, gute Nachrichten für die Unternehmen und ihre Gewinnaussichten also.
- Der MSCI Welt-Index legte daher im Dezember auf Lokalwährungsbasis um 3,9 Prozent zu. Auf Jahressicht stand ein Zuwachs von 22,5 Prozent zu Buche. Weniger positiv verlief die Entwicklung in den Schwellenländern (Emerging Markets). Der MSCI Emerging Markets-Index konnte sich zwar im Dezember um 1,2 Prozent erholen. Auf Jahressicht gab das Barometer aber 2,3 Prozent ab.
- Ganz anders die Situation in den USA, wo der marktweite S&P 500-Index im Schlussmonat 2021 um 4,4 Prozent nach oben kletterte. Für das Gesamtjahr ist ein Aufschlag von 26,9 Prozent zu verzeichnen. Vor allem die Sektoren Energie, Banken, zyklische Konsumgüter zählten im Berichtszeitmonat zu den vergleichsweise schwächsten Sektoren, während IT, Konsumdienstleister, Versorger und Grundstoffe deutliche Aufschläge verbuchten.
- In Europa schloss der Euro STOXX 50-Index den Dezember mit einem Plus von 5,8 Prozent ab und schraubte seinen Jahreszuwachs damit auf 21,0 Prozent. Der marktweite STOXX Europe 600-Index legte in vergleichbarer Größenordnung zu. Der deutsche Leitindex DAX stieg derweil im Dezember ebenfalls um 5,2 Prozent, blieb aber mit einem Jahresplus von 15,8 Prozent hinter vielen europäischen Märkten zurück.

Ausblick

- Das Jahr 2022 wird ein Jahr der Normalisierung - pandemisch, wirtschaftlich, geldpolitisch. Auch die Inflation sollte im Jahresverlauf wieder auf niedrigere Niveaus fallen. Die Chancen für Risikoanlagen stehen grundsätzlich gut, das Aufwärtspotenzial dürfte aber geringer sein und die Volatilität höher. Aktiven Managern sollte dieses Umfeld viele Gelegenheiten bieten.

30. Dezember 2021

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfonds aufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 30. Dezember 2021, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment